

Bedienungsanleitung

SP 2000+ Aoyue Lötbad ARTIKEL 90200

AOYUE[®]

Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten.
Read and follow the operating instructions and safety information before using for the first time.
Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi et les consignes de sécurité et respectez-les.

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können jederzeit vorherige Ankündigung geändert werden. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung der WilTec Wildanger Technik GmbH kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen, hat um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Bei Problemen mit diesem Handbuch füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie dies an uns zurück.

FAX-Mitteilung (+++49 2403 55592-15),

von: _____

Name: _____

Firma: _____

Tel/Fax: _____

Ich möchte folgenden Fehler melden:

Kundenbetreuung WilTec Wildanger Technik GmbH

e-mail: service@WilTec.info

Tel:++ +49 2403 55592-0

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. **Um das Verletzungsrisiko durch Feuer oder Stromschlag zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Gerät verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.**

Verwenden Sie immer einen geerdeten Stromanschluss mit der richtigen Netzspannung. Die entsprechende Netzspannung finden Sie auf dem Typenschild. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluss geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen. Benützen Sie niemals ein defektes Stromkabel.

Öffnen Sie diese Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung oder wenn Sie selber nass sind und schützen Sie ihn vor direkter Sonneneinstrahlung. Installieren Sie das Gerät an einem geschützten Ort, so dass niemand auf Kabel treten, über sie fallen und/oder sie beschädigen kann. Sorgen Sie darüber hinaus für ausreichende Kühlung durch die Umgebungsluft und vermeiden Sie Wärmestaus. Ziehen Sie vor der Reinigung dieses Gerätes den Netzstecker und benutzen Sie zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.

Das Innere dieses Gerätes enthält keine durch Benutzer zu wartende Teile. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal. Im Falle eines Fremdeingriffs erlischt die 2-jährige Gewährleistungszeit! Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Allgemeine Sicherheitshinweise

ACHTUNG:

Die Benutzung des Gerätes ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Im laufenden Betrieb beträgt die Temperatur des Lötkolbens, der Heissluftkolben und der Düse zwischen 200°C und 480°C. Dadurch könnte es zu Verletzungen oder Beschädigungen an Geräten im Arbeitsbereich kommen, wenn die Lötstation nicht vorsichtig gehandhabt wird.

Beachten Sie bitte beim Arbeiten mit dem Gerät folgende Grundsätze:

- Überprüfen Sie bitte nach dem Öffnen des Pakets, ob sich jedes Einzelteil des Geräts in einem guten Zustand befindet bzw. ob sichtbare Transportschäden vorliegen. Sollten offensichtliche Beschädigungen vorliegen, nehmen Sie das Gerät bitte **nicht** in Betrieb und kontaktieren Sie **umgehend** Ihren Händler!
- Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, falls Sie das Gerät bewegen
- Vermeiden Sie es, Teile des Geräts erhöhter mechanischer Belastung auszusetzen (Stoß, Schlag, etc.)

**ACHTUNG:**

- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden.
- Die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann)
- Bei einem eventuellen Ausfall des Gerätes dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den WilTec-Kundendienst durchgeführt werden.

**WARNUNG:**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere.

Inbetriebnahme

- Das Gerät auf einen ebenen und festen Standort aufstellen, dessen Temperatur nicht über 40°C liegt. Das Gerät am Standort in horizontaler Lage positionieren, damit die Station korrekt arbeiten kann.

Das Aoyue SP2000+ Lötbad ist ein widerstandsfähiges Mehrzweckindustriegerät. Das Gerät ist speziell für die Verarbeitung von bleifreiem Lötzinn.

Die gefährlichen Dämpfe, die während des Lötvorgangs entstehen, werden schnell und effektiv gefiltert, so dass die Nebenprodukte des Lötens deutlich reduziert werden. Der nicht metallische Schmelztiegel reduziert die Bildung von Rückständen und verhindert unerwünschte Oxidation.

Die Mikroprozessor gesteuerte Temperaturregelung sorgt für eine präzise Temperatureinstellung und verhindert hitzebedingte Schäden an Bauteilen durch überhitztes Lot.

Das Lötbad mit dem innovativen und umweltfreundlichen Design mit heller Digitalanzeige, präzisen Tastern und hoher Benutzerfreundlichkeit erfüllt alle Anforderungen an ein professionelles Lötssystem.

Features und Funktionen

- CPU überwacht
- ESD SAFE
- Anwenderfreundliche Kombination von Rauchabsaugung und Lötbad in einem Gerät.
- Digitales Display, das die aktuelle und eingestellte Temperatur anzeigt.
- Mit Taster für genaues und einfaches Einstellen der gewünschten Temperatur.
- Der Schmelztiegel wird aus sehr haltbarer Keramik gefertigt, die Temperaturen bis zu 400° C standhalten kann.
- Die integrierte Rauchabsaugung mit Filter hat einen hohen Wirkungsgrad und absorbiert und filtert die entstehenden schädlichen Dämpfe.
- Auch für bleifreies Arbeiten geeignet.

Spezifikationen

Eingang	220V
Abmessungen	265x180x220 mm
Gewicht	3,8 kg
Leistung	600 W
Temperaturbereich	80° C – 480° C
Kapazität	3 kg
Heizelement	Keramik

Lieferumfang

- 1 Station SP2000+
- Keramik Schmelztiegel
- Anleitung
- Metall Zange

Sicherheitshinweise



ACHTUNG:

Bitte befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Ratschläge, da es andernfalls zu Beschädigungen und / oder Verletzungen kommen kann:

Die Temperaturen von Teilen der Station können im Betrieb bis zu 400°C betragen, deshalb:

- Benutzen Sie die Station nicht in der Nähe brennbarer Gase, Papier oder anderen brennbaren Stoffen.
- Vermeiden Sie es, heiße Teile der Station zu berühren, andernfalls könnten Sie sich ernsthaft verbrennen.
- Berühren Sie nicht metallische Teile in der Nähe der Lötspitzen.

Temperatursicherung

- Das Gerät ist mit einer automatischen Temperatursicherung ausgestattet, die das Gerät abschaltet, falls eine der Temperaturen zu hoch sein sollte.
- Das Gerät schaltet sich wieder an, falls sich der Zustand wieder normalisiert hat.

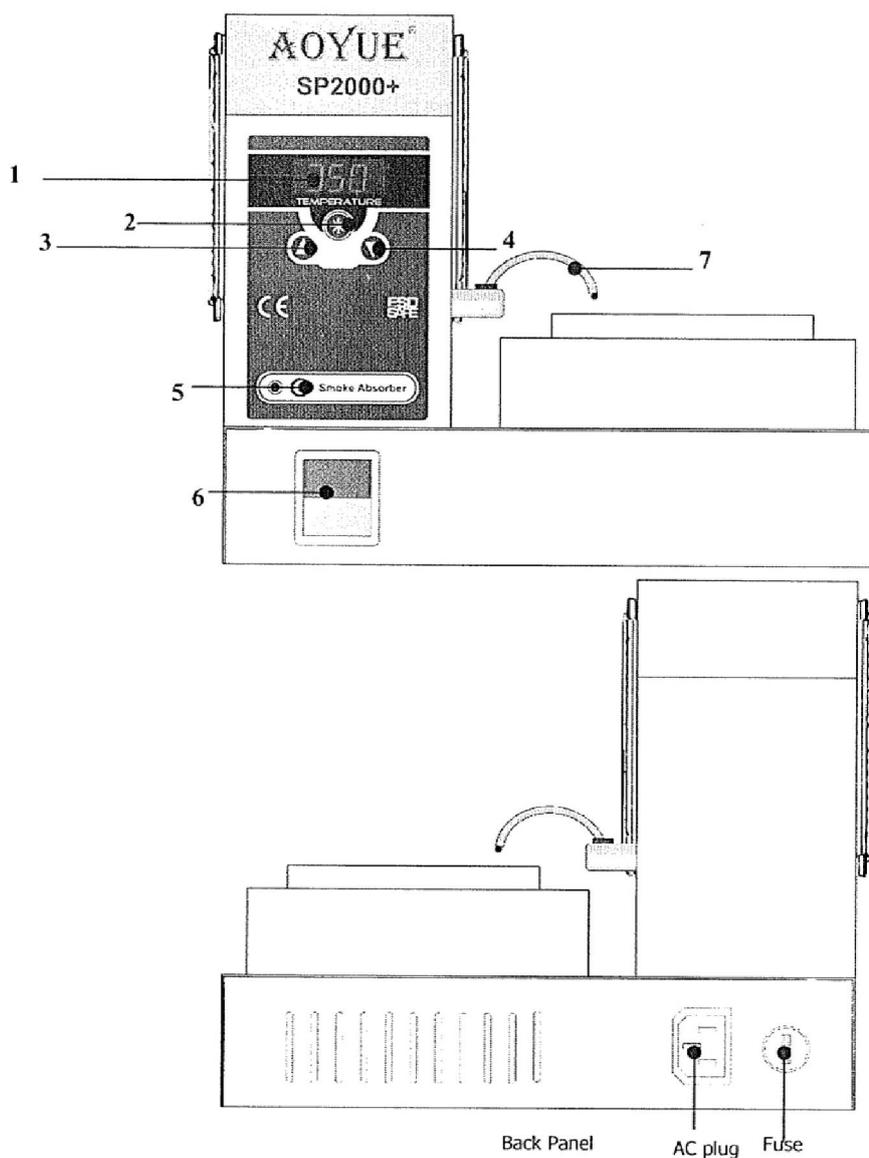
Behandeln Sie das Gerät vorsichtig

- Lassen Sie es niemals fallen und setzen es keinen Stößen / Schlägen aus.
- Beinhaltet empfindliche Bauteile, die bei unsachgemäßer Behandlung zerstört gehen könnten.

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, falls Sie es längere Zeit nicht brauchen oder Stromausfall herrscht, oder bevor Sie es öffnen.

Beim Löten entstehen potentiell schädliche Dämpfe. Löten Sie nur an einem gut belüfteten Arbeitsplatz, um schädliche Konzentrationen zu vermeiden.

Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen am Gerät vor.



Legende:

1. Aktuelle / eingestellte Temperatur Anzeige
2. Funktionstaster Heizfunktion
3. Taster Temperatur erhöhen
4. Taster Temperatur senken
5. Rauchabsaugung Ein/ Ausschalter
6. Hauptschalter Ein/ Aus
7. Sensor

Hinweis

1. Stellen Sie sicher, dass sich das Lötbad auf einer ebenen, stabilen und hitzebeständigen Oberfläche befindet.
2. Stellen Sie alle Schalter auf „Aus“, bevor Sie den Netzstecker des Lötbaades einstecken.
3. Prüfen Sie, dass die Steckverbindungen keine defekte aufweisen und richtig verbunden sind.

A. Lötbad

1. Schließen Sie das Gerät mit Hilfe des mitgelieferten Netzkabels an die Steckdose an.
2. Schalten Sie das Gerät durch Betätigen des Hauptschalters ein. Das Display ("1" der Bedieneinheit) zeigt "off" an. Die Heizfunktion des Schmelztiegels ist deaktiviert.
3. Wenn die Heizfunktion deaktiviert ist und die Temperatur des Schmelztiegels über 70° Celsius liegt, wechselt die Anzeige zwischen "off" und der Anzeige der aktuellen Temperatur. Die Anzeige weist daraufhin, dass die Temperatur durchgehend hoch ist.
4. Wenn die Temperatur unter 70°C fällt zeigt die Anzeige nur noch "off" an. Die Anzeige zeigt nun an, dass die Temperatur unter 70°C liegt und die Heizfunktion deaktiviert ist.
5. Um die Heizfunktion des Schmelztiegels zu aktivieren betätigen Sie bitte den Taster "2" (siehe Beschreibung der Bedieneinheit).
6. Das Display zeigt kurzzeitig die voreingestellte Temperatur an und wechselt dann zur aktuellen Temperatur.
7. Stellen Sie die gewünschte Temperatur mit Hilfe der Temperatureinstelltaster ein. Pfeil hoch erhöht die Temperatur, Pfeil runter senkt die Temperatur ab. ("3" und "4" der Bedieneinheit)
8. Stellen Sie sicher, dass die Lötrauchabsaugung während des Aufheizvorgangs abgeschaltet ist.
9. Befüllen Sie den Schmelztiegel mit Lot und warten Sie bis dieses geschmolzen ist. Stellen Sie sicher, dass der externe Sensor das geschmolzene Lot berührt, damit ein einwandfreies Temperaturfeedback gegeben ist.
10. Sie können mit dem Tauchlötvorgang beginnen, wenn die angezeigte Ist Temperatur auf dem Display mit der eingestellten Soll Temperatur übereinstimmt. Achten Sie darauf, dass das Lot die gewünschte Temperatur ebenfalls erreicht hat.
11. Um die Rauchabsaugung während des Lötvorgangs zu aktivieren oder zu deaktivieren betätigen Sie bitte den "Smoke Absorber" Taster des Bedienfelds. ("5" der Bedienfeldbeschreibung)



ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass Sie nicht mehr Lötzinnblöcken in den Tiegel geben, als dieser Fassungsvermögen hat, da das Überlaufen den Tiegel zu ernsthaften Verletzungen führen kann.

Sollte der CPU-Kontroller des Lötbaus keine Rückmeldung des Sensors erhalten, schaltet die Station automatisch in den Schutzmodus. Das bedeutet, dass die Heizfunktion deaktiviert und das Display "err" anzeigt, um deutlich zu machen, dass der Sensor keine Rückmeldung gibt oder keinen Kontakt zu dem geschmolzenen Lot hat. Schalten Sie die Station aus und beheben Sie die Ursache für den Fehler. Wenn sichergestellt ist, dass der Sensor wieder Kontakt zum Lot hat können Sie die Station wieder einschalten.

B. Tauchlöten von Leiterplatten

- Installieren Sie alle Bauteile auf der Leiterplatte. Benutzen Sie eine geeignete Zange, um die Unterseite der Platine kurz in Solderflux und dann in den Solderpot zu tunken.
- Der entstehende Lötrauch wird sofort abgesaugt und gefiltert.
- Wenn Sie Ihre Arbeit beendet haben schalten Sie bitte zuerst die Absaugung und dann die Station aus.

C. Verzinnen von Lötspitzen, Litzen und Nachverzinnung von Elektrokleinteilen

- Bereiten Sie die Kleinteile für das Verzinnen vor und stellen Sie sicher, dass kein Schmutz, Öl oder andere unerwünschte Produkte zur Verunreinigungen führen.
- Verwenden Sie eine hitzebeständige Pinzette oder eine kleine Zange um die Bauteile kurz in Solderflux und dann in den Solderpot zu tunken.
- Der entstehende Lötrauch wird sofort abgesaugt und gefiltert.
- Wenn Sie Ihre Arbeit beendet haben schalten Sie bitte zuerst die Absaugung und dann die Station aus.



ACHTUNG: Der Inhalt des Lötzinntiegels kann auch mehrere Stunden nach Gebrauch des Lötbaus noch sehr heiß sein.

D. Verwendung der digitalen Temperaturkalibrierung

Das System wird kalibriert ausgeliefert, so dass im Regelfall keine Kalibrierung notwendig ist. Sollte es zu Abweichungen kommen, dann kann die Temperatur des Solderpots mit den folgenden Schritten kalibriert werden:

1. Schalten Sie die Heizfunktion des Solderpots ein.
2. Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein und platzieren Sie einen externen Temperatursensor in dem geschmolzenen Lot.
3. Die Werte des externen Temperatursensors sollten in etwa mit den angezeigten Werten übereinstimmen. Bei größeren Abweichungen kann die Temperatureinstellung kalibriert werden.
4. Bitte schreiben Sie sich dazu einmal die angezeigte Temperatur des externen Sensors und die des Lötbad auf. Als Beispiel:
eingestellte Temperatur: 300°C
extern gemessene Temperatur: 330°C
Abweichung/ notwendige Korrektur: 30°C
5. Schalten Sie die Heizfunktion des Solderpots aus. Drücken Sie gleichzeitig den Funktionstaster der Heizfunktion und den Taster zur Erhöhung der Temperatur und halten Sie diese für 5 Sekunden gedrückt.
6. Das Temperaturdisplay zeigt nun "000" an. Die Station befindet sich im Kalibrierungsmodus. Der Kalibrierbereich liegt zwischen "-30" und "030". Das "-" bedeutet, dass die Temperatur nach unten und die "0", dass die Temperatur nach oben korrigiert wird.
7. Verwenden Sie die Temperatur Einstelltaster des Kontrollpanels um die Temperaturveränderung zu erhöhen oder zu senken. In unserem Beispiel ist die Temperatur auf 300°C eingestellt, aber der externe Sensor misst eine Temperatur von 330°C. Die Temperatur muss also um 30°C gesenkt werden. Betätigen Sie den Einstelltaster mit dem Pfeil nach unten solange bis das Display "-30" anzeigt.
8. Speichern Sie die Einstellung in dem Sie Funktionstaster für die Heizfunktion kurz gedrückt halten.

Kalibrierungsbeispiel 1

- Der externe Temperatursensor zeigt 280°C an.
- Die voreingestellte Temperatur liegt bei 300°C.
- $300-280=20$ Es ist also eine Korrektur von 20°C notwendig. Das Display zeigt im Kalibrierungsmodus einen Korrekturwert von 10 an. "010"
- Daher muss die Korrektur wie folgt erfolgen: $10+20=30$.
- Die Einstellung wird von "010" auf "030" geändert.
- Speichern Sie die Einstellung wie beschrieben.

Kalibrierungsbeispiel 2

- Der externe Temperatursensor zeigt 300°C an.
- Die voreingestellte Temperatur liegt bei 320°C.
- $300-320=-20$ Es ist also eine Korrektur von -20°C notwendig. Das Display zeigt im Kalibrierungsmodus einen Korrekturwert von 10 an. "010"
- Daher muss die Korrektur wie folgt erfolgen: $10-20=-10$.
- Die Einstellung wird von "010" auf "-10" geändert.
- Speichern Sie die Einstellung wie beschrieben.

Bitte beachten Sie, dass die Einstellungen bei der kalibrierten Temperatur die größten Auswirkungen haben. Andere Temperatureinstellungen sind möglicherweise ungenauer.



ACHTUNG: Der Inhalt des Lötzinntiegels kann auch mehrere Stunden nach Gebrauch des Lötbad noch sehr heiß sein.

Problembhebung

Problem 1: Die Station hat keinen Strom

1. Prüfen Sie, ob die Station eingeschaltet ist.
2. Überprüfen Sie die Sicherung. Ersetzen Sie die Sicherung mit einer Sicherung des gleichen Typs, wenn eine Beschädigung vorliegt.
3. Prüfen Sie das Stromkabel und stellen Sie sicher, dass keine Beschädigung vorliegt.
4. Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig an eine geeignete Stromquelle / Steckdose angeschlossen ist.

Problem 2: Das Display zeigt "Err" an

Beschreibung: Das Display zeigt nach dem Einschalten der Heizfunktion "Err" an.

Lösung: Der Sensor ist beschädigt oder lose. Bitte tauschen Sie den Sensor aus oder befestigen Sie ihn neu.

Problem 3: Die Temperatur steigt nicht, das Display zeigt "Err" an

Beschreibung: Das Display zeigt "Err" an und die Temperatur steigt nicht an.

Lösung: Der Sensor kommt nicht in Kontakt mit dem geschmolzenen Lot. Verändern Sie die Position so, dass der Sensor mit dem Lot in Berührung kommt.

Das Heizelement hat keine Funktion mehr.

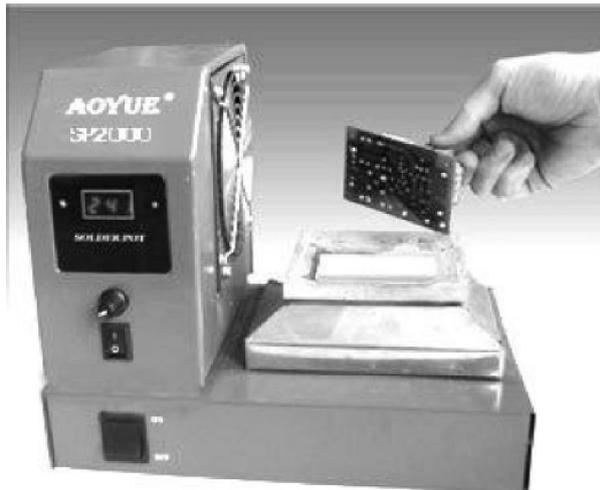
Problem 4: Die Station verhält sich ungewöhnlich

Beschreibung: Die Station funktioniert nicht richtig

Lösung: Schalten Sie die Station aus und wieder ein. Ziehen Sie den Netzstecker und stecken Sie die Station wieder ein.

Andere Probleme, die hier nicht beschrieben werden: Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

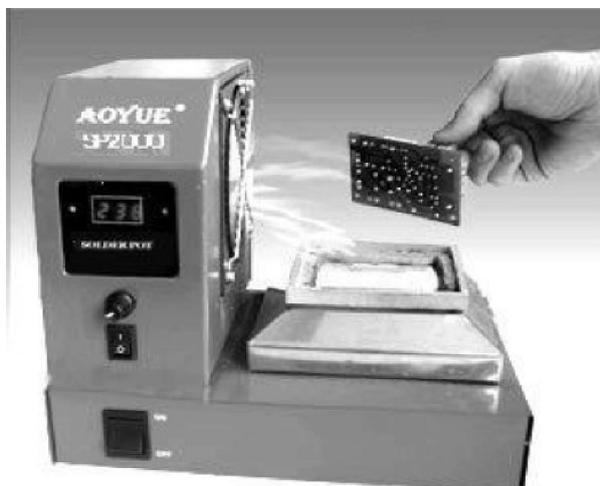
Abbildungen



Vor dem Eintauchen in das Lötbad.

Während des Tauchlötens.

Rauch wird sofort abgesaugt.



Nach dem Tauchlötens.
Der Rauch wird immer noch abgesaugt.
Die Platine kann verwendet werden.

Hinweis: Der Abschnitt Pflege und Wartung bezieht sich in Teilen auf abweichende Modelle. Bitte wenden Sie sich bei Unklarheiten an Ihren Fachhändler. Danke

Pflege und Wartung



ACHTUNG:

Führen Sie Wartungsarbeiten an der Station nur bei abgeschaltetem Gerät mit gezogenem Stromstecker durch!

Auswechseln des Filterpads

Der Filter sollte regelmäßig gesäubert und ausgetaucht werden, um zu verhindern, dass er verstopft. Ein gut funktionierender und sauberer Filter filtert die entstehenden toxischen Dämpfe effektiver.

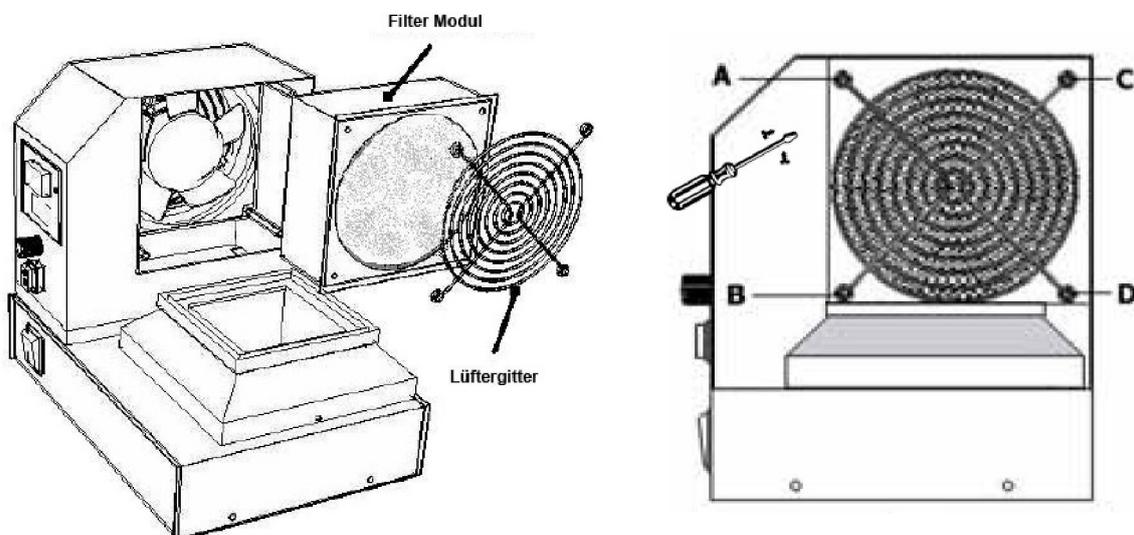
Reinigen / Ersetzen des Filterpads

1. Schalten Sie die Station aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät mehrere Stunden abkühlen, bis das gesamte Lötzinn hart geworden ist und die Station nicht mehr heiß ist, bevor Sie Wartungsarbeiten jeglicher Art vornehmen.

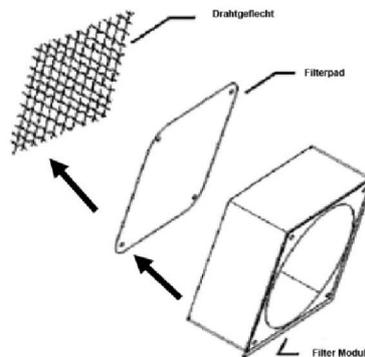
Hinweis:

Auch wenn die oberen Schichten Lötzinn im Schmelztiegel hart sind, kann es sein, dass die unteren Schichten noch flüssig sind. Zur Sicherheit sollten Sie den Schmelztiegel 8 Stunden lang abkühlen lassen.

2. Entfernen Sie die Schrauben A, B, C und D wie es auf der Abbildung unten gezeigt wird.

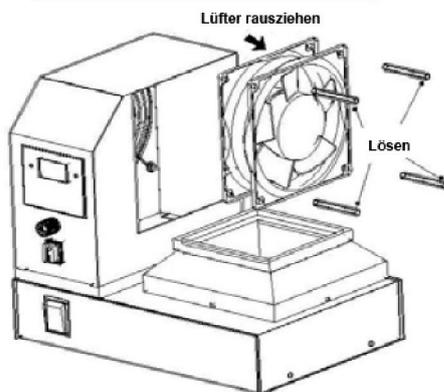
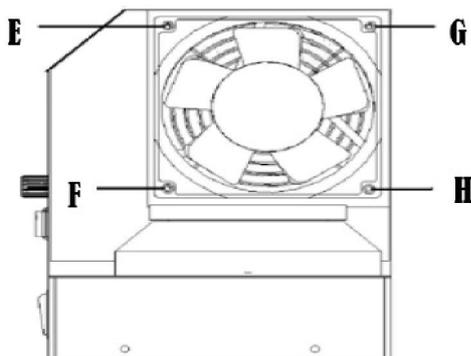


3. Entfernen Sie das Lüftergitter und ziehen Sie das Filtermodul heraus, so wie Sie es auf der Abbildung oben sehen.
4. Entfernen Sie das Drahtgeflecht und das Filterpad aus dem Filtermodul.
5. Reinigen Sie das Filterpad oder ersetzen Sie es durch ein neues und setzen Sie es wieder in das Filtermodul ein.
6. Sichern Sie das Filterpad, in dem Sie das Drahtgeflecht über das Pad legen.
7. Setzen Sie das Filtermodul wieder in die Station ein und befestigen Sie das Lüftungsgitter und das Filtermodul sorgfältig wieder mit den Schrauben.



Austauschen des Lüfters

1. Folgen Sie den Schritten 1-3 der Anleitung Reinigen / Ersetzen des Filterpads.
2. Entfernen Sie die Schrauben E, F, G und H wie in der Abbildung gezeigt.



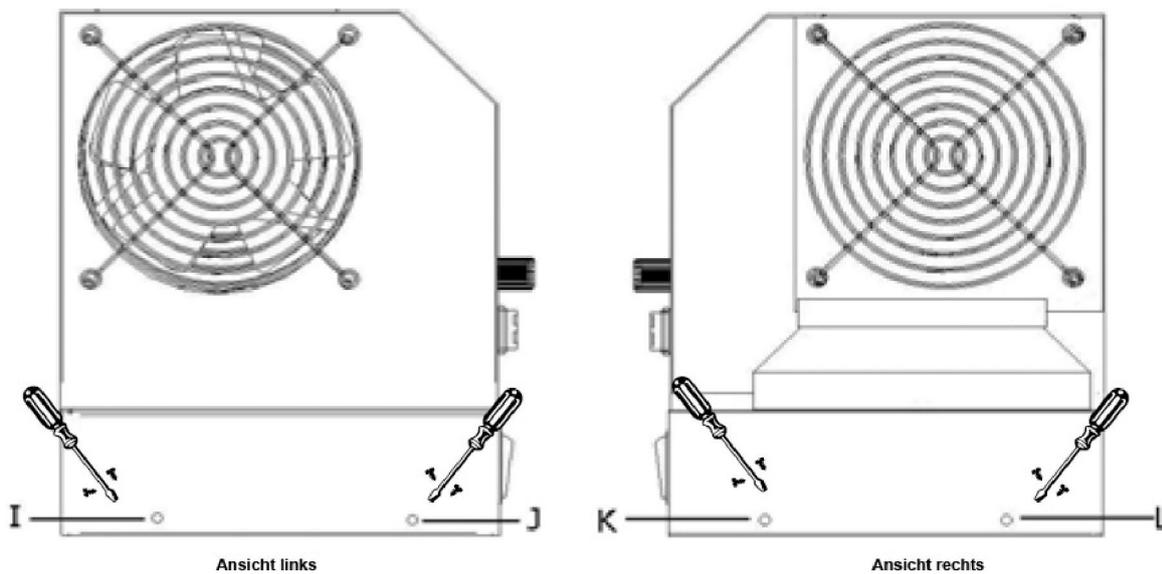
3. Lösen Sie die Stromversorgung des Lüfters von der Station. (Hinweis: Möglicherweise muss das Unterteil der Station entfernt werden, um die Anschlüsse zu lösen. Lesen Sie hierzu bitte das Kapitel über das Austauschen des Heizelements)
4. Ziehen Sie den Lüfter aus der Station.
5. Verbinden Sie die Anschlüsse des neuen Lüfters mit der Station.
6. Setzen Sie den Lüfter wieder in die Station ein und befestigen Sie die Schrauben.
7. Setzen Sie das Filtermodul wieder in die Station ein und befestigen Sie das Lüftungsgitter und das Filtermodul sorgfältig mit den Schrauben.

Austauschen des Heizelements mit Tiegel und Sensor

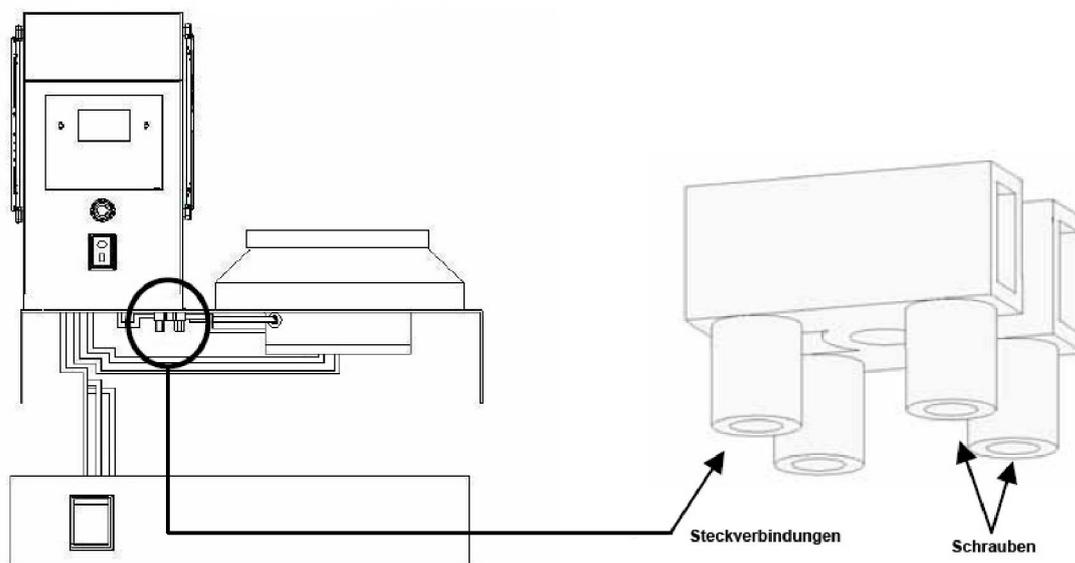
Sollte das Heizelement defekt sein, dann wird die komplette Einheit (Heizelement, Tiegel und Sensor) wie folgt ausgetauscht:

A. Entfernen von Heizelement, Tiegel und Sensor

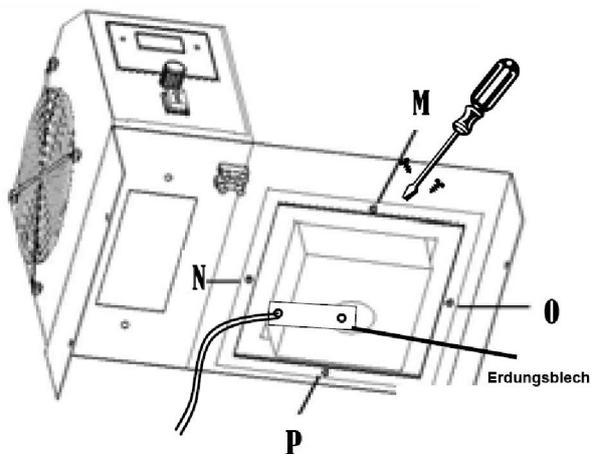
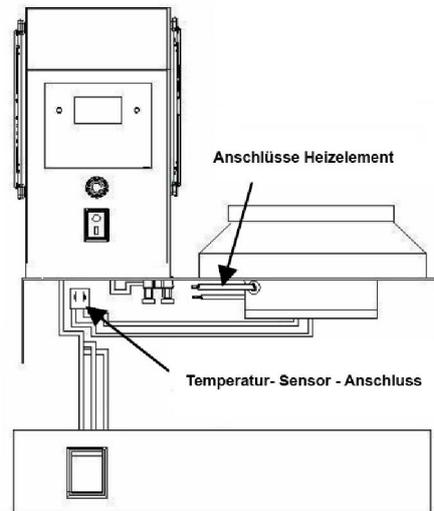
1. Lösen Sie die Schrauben I, J, K und L. Diese befinden sich am unteren Teil der Station. Das Lösen der Schrauben ermöglicht das Abheben des oberen Teils der Station.



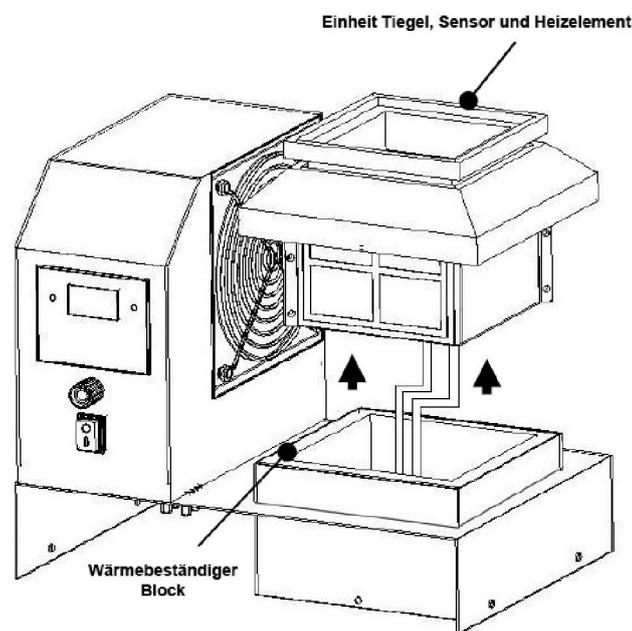
2. Lösen Sie den Gehäuseboden so, wie Sie es auf der Abbildung sehen. Ziehen Sie hier nicht zu fest am Ober- und Unterteil der Station, um die Anschlüsse, die die Teile verbindet, nicht zu beschädigen.



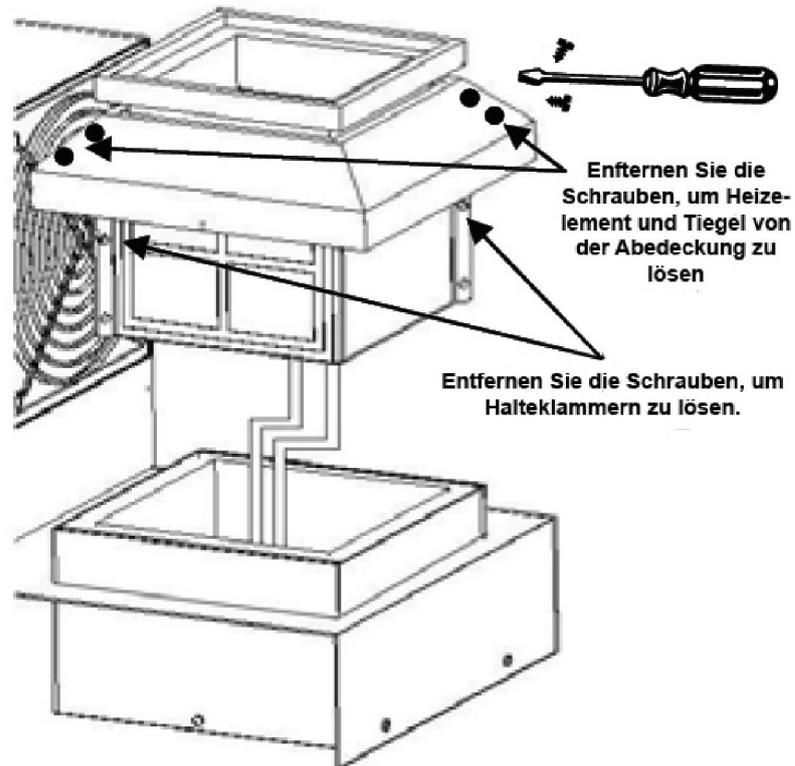
3. Entfernen Sie die Schrauben an den Verbindungen, um die Anschlüsse des Heizelements zu lösen.



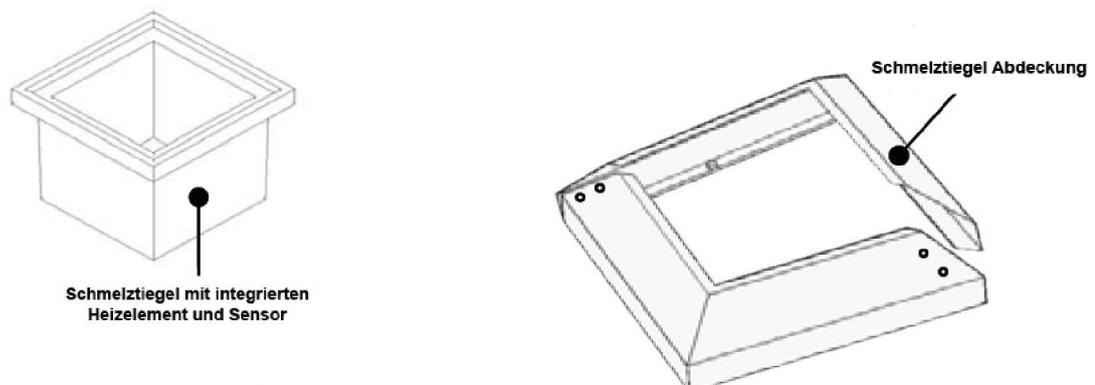
4. Entfernen Sie die Schrauben M, N, O, P und das Erdungsblech in der Mitte des Tiegels. Dann ziehen Sie den Tiegel vorsichtig aus der Station heraus.
5. Tiegel, Heizelement und Sensor werden als eine Einheit herausgezogen, in der Station bleibt lediglich der wärmebeständige Block.



6. Entfernen Sie die Schrauben an der Seite der Schmelztiegelabdeckung und lösen Sie so die Verbindung zwischen Tiegel und Abdeckung.
7. Entfernen Sie die Schrauben an den Halteklammern.



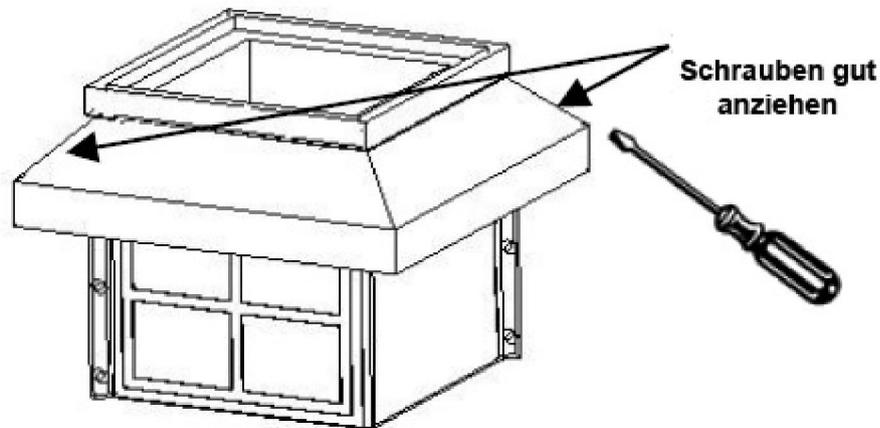
Trennen Sie Schmelztiegel und Abdeckung.



Bauen Sie keine fehlerhaften Heizelemente in die Station ein. Ersetzen Sie bei einem Defekt die komplette Einheit von Schmelztiegel, Heizelement und Sensor.

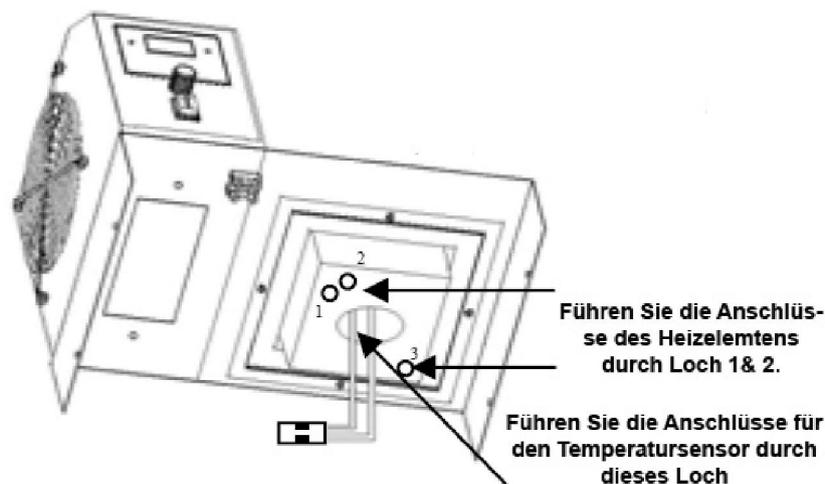
B. Einbau des neuen Schmelztiegels mit Heizelement und Sensor.

1. Prüfen Sie, ob alle Anschlüsse an der neuen Einheit richtig und fest angebracht sind.
2. Bringen Sie die Abdeckung wieder am Tiegel an.
3. Bringen Sie die Schrauben wieder an und ziehen Sie sie gut fest, damit der Schmelztiegel gut hält.

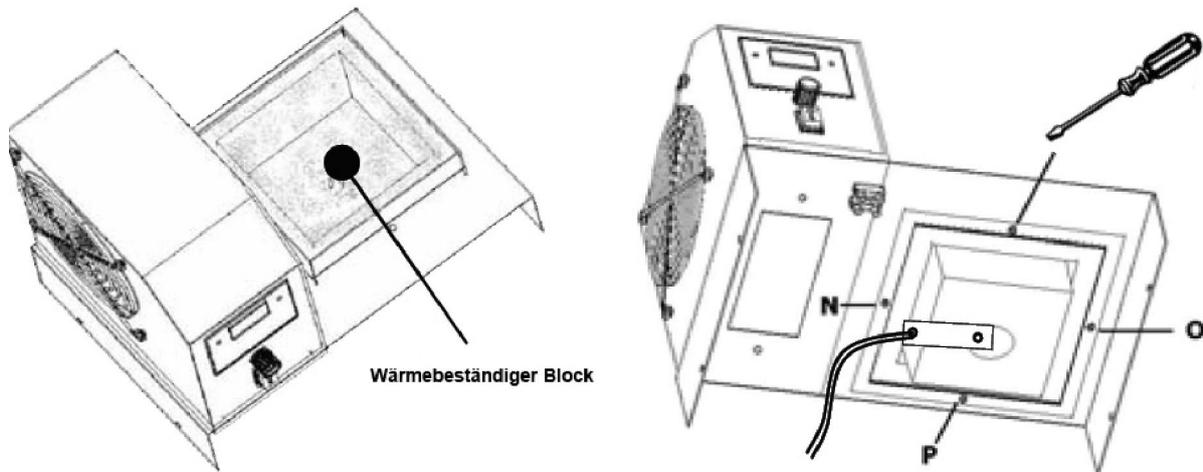


4. Führen Sie die Temperatursensoranschlüsse durch die Öffnung an der Unterseite des Oberteils und den Temperatursensor durch die Öffnungen an beiden Seiten. Richten Sie den wärmebeständigen Block so aus, dass die Einheit aus Schmelztiegel, Heizelement und Sensor leicht hineinpasst. Bringen Sie das Erdungsblech wieder an der Mitte des Tiegels an.

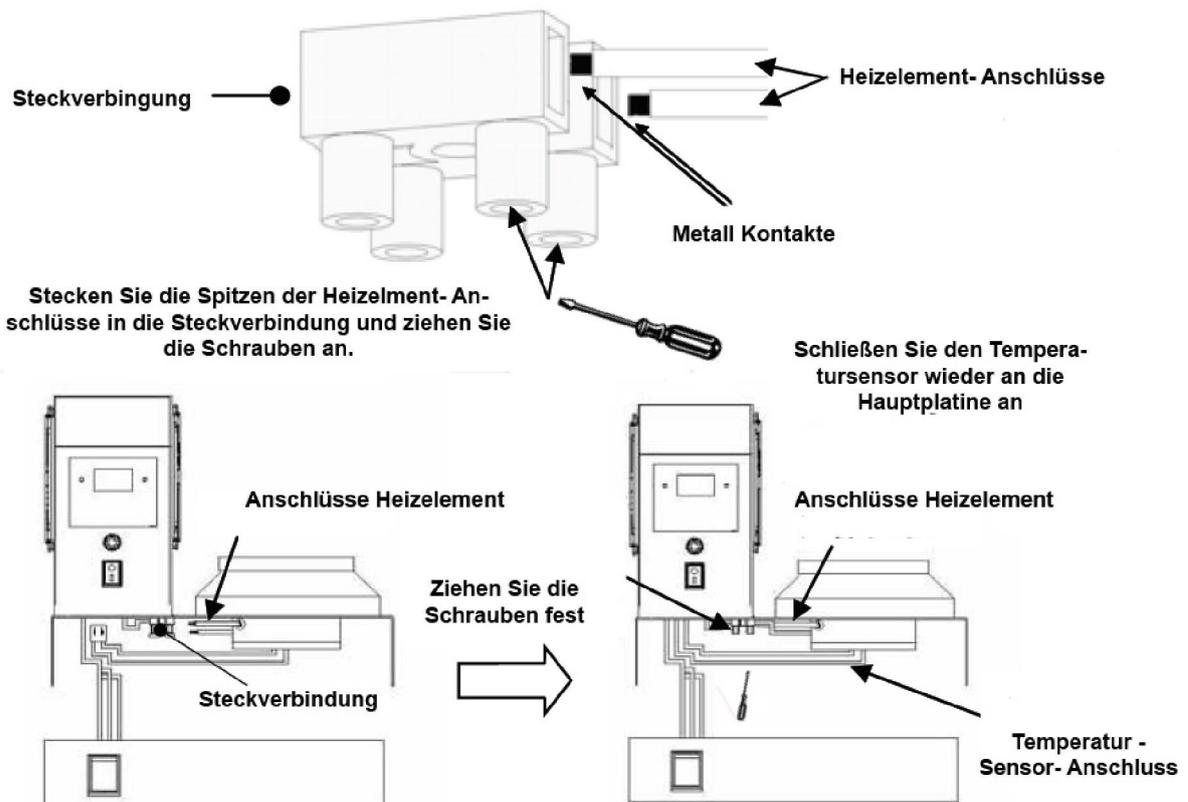
Hinweis: Die Bodenplatte, an der die Sensoren und Anschlüsse befestigt werden, kann entfernt werden, um so das Anbringen des Schmelztiegels und des wärmebeständigen Blocks zu erleichtern. Bringen Sie die Platte wieder an, wenn sich alle Teile an ihrem Bestimmungsort befinden.



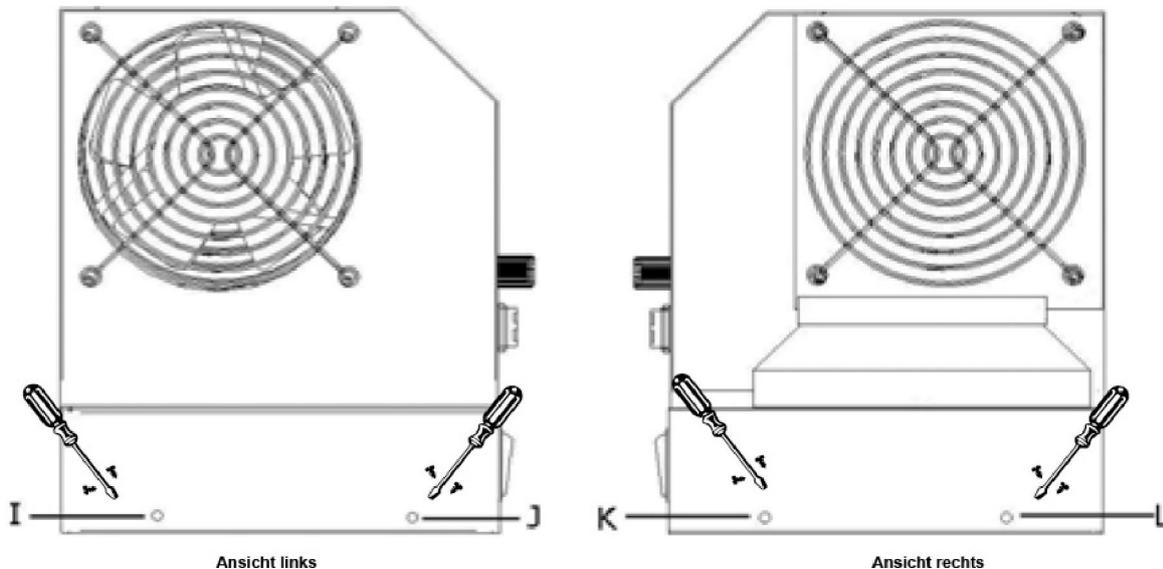
5. Stecken Sie die Einheit aus Schmelzriegel, Heizelement und Sensor wieder an die vorgesehene Stelle in der Station.



6. Bringen Sie die Schrauben M, N, O, P und das Erdungsblech wieder an.
7. Bringen Sie Anschlüsse des Heizelements wieder an die Steckverbindung an und ziehen Sie die Schrauben an.



8. Stecken Sie die beiden Gehäuseteile wieder zusammen und ziehen Sie die Schrauben I, J, K und L an.



9. Die Station ist jetzt wieder einsatzfähig. Sollte die Station sich nicht einschalten lassen, nicht richtig arbeiten nach dem Ersetzen des Heizelements, dann lesen Sie bitte die Hinweise zur Fehlerdiagnose und –behebung.

Hinweis: Gehärteter und kalter Lötzinn kann sich in einem Block aus dem Tiegel lösen, wenn die Station bewegt wird. Das ist eine Möglichkeit, um den Lötzintiegel zu reinigen oder um auf bleifreies Lötzinn zu wechseln.

Es ist ratsam das Lötzinn zu entfernen, bevor man Arbeiten an der Station vornimmt, um so Unfällen und Verletzungen vorzubeugen.

⚠ Achtung: Wenn Sie heißes Lötzinn aus dem Tiegel entfernen wollen, dann tragen Sie hierbei unbedingt hitzebeständige Handschuhe. Kippen Sie die Station vorsichtig auf die Seite, bis das Lötzinn herausläuft. Benutzen Sie immer geeignete Ausrüstung, wenn Sie mit heißem, geschmolzenem Lötzinn arbeiten.

Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2002/96/EC) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen Wiltec Elektro-Geräte sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma Wiltec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer **DE45283704** registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Anschrift Deutschlandvertrieb:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler

Anschrift Hersteller:
AOYUE TONGYI ELECTRONIC EQUIPMENT FACTORY
Jishui Industrial Zone, Nantou, Zhongshan City,
Guandong Province, P.R. China
<http://www.aoyue.com>

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der Wiltec Wildanger Technik GmbH.

EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 2006/95/EC (LVD))

Firma / Company / Société

WilTec Wildanger Technik GmbH
Koenigsbenden 12
52249 Eschweiler, Deutschland

erklärt, dass das Produkt:

SP2000+ Artikel: 90200

Technische Daten:

220-240VAC, 50Hz, Max. 2100W

Verwendungszweck:

Arbeiten im Bereich Löten und Entlöten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:

This appliance is in conformity with the following european directives:

Cet appareil est conform aux diirectives européennes:

2006/95/EC (LVD)

Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:

It has been tested with the following harmonised standards:

Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 60335-1:2012+A11:2014

EN 60335-2-45:2002+A1:2008+A2:2012

EN 62233:2008

Eschweiler, 30. April 2015



Bernd Wildanger
Geschäftsführer

EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Declaration de Conformity

(gemäß den Richtlinien 2004/108/EC)

Firma / Company / Société

WilTec Wildanger Technik GmbH
Koenigsbenden 12
52249 Eschweiler, Deutschland

erklärt, dass das Produkt:

SP2000+ Artikel: 90200

Technische Daten:

220-240VAC, 50Hz, Max. 2100W

Verwendungszweck:

Arbeiten im Bereich Löten und Entlöten

mit den folgenden EG-Rats-Richtlinien übereinstimmt:

This appliance is in conformity with the following european directives:

Cet appareil est conform aux diirectives européennes:

2004/108/EC

Es ist nach folgenden harmonisierten Normen geprüft worden:

It has been tested with the following harmonised standards:

Il a été testé à partir des norms harmonisées suivantes:

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2001

EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

Eschweiler, 29. April 2015



Bernd Wildanger
Geschäftsführer